

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Ausschuss für Umwelt und Stadtplanung		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 19.06.2007	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:20 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Flüshöh, Oliver
Hannuschka, Lutz

Vertretung für Herrn Schaumburg
Vertretung für Frau Eisenach
bis TOP A 4 - 18:45 Uhr (vor
Beschlussfassung)

Heinemann, Manfred
Lusebrink, Hans-Otto
Nockemann, Frank
Rant, Siegmar
Kirschner, Thorsten
Stobbe, Jochen
Rindermann, Horst
Stark, Wolfgang

bis TOP A 8 - 19:10 Uhr

Sonstige Sitzungsteilnehmer

Herding (ILS NRW)
Nyhues v. Büro Stadt + Handel
Osterhage (ILS NRW)

Ratsmitglied als Vertreter

Bockelmann, Christian Dr.
Kappelhoff, Petra Viola
Philipp, Gerd

Vertretung für Herrn Hölscher
Vertretung für Herrn Braun
Vertretung für Herrn Grunewald

Vorsitzender

Schier, Peter

stellv. Vorsitzender

Gutknecht, Werner
Weidenfeld, Uwe

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Guthier, Wilfried
Klostermann, Jörg
Neuburg, Hanspeter
Sormund, Frank
Steinrücke, Jürgen Dr.

Bis TOP A 4 (18:50 Uhr)

Bis TOP A 4 (18:50 Uhr)

Schriftführer/in

Dember, Annette

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2007
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 3 Forschungsvorhaben "Demographischer Wandel und Wanderungen in der Stadtregion" des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW (ILS NRW)
Hier: Fallstudie Bergisches Land - Zuzugsumfrage Schwelm 104/2007
- 4 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes
Gutachten zur Zentrenrelevanz von Sortimenten (Sortimentsliste) 103/2007
- 5 14. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 3 "Neuloh" 078/2007
 1. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs.2 Ziff. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
 2. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs. 2 Ziff. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB
 3. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
- 6 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 "Fillkuhle" 102/2007
Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
- 7 Mitteilungen
 - 7.1 Ersatzbrennstoffkraftwerk in Wuppertal-Langerfeld
 - 7.2 Bahnhof Schwelm
 - 7.3 Mögliche Leistungskürzungen auf der S-Bahnlinie 8
- 8 Anfragen aus dem Ausschuss

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2007

Das Protokoll der Sitzung vom 22.05.07 wird ungeändert genehmigt.

- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

- 3 Forschungsvorhaben "Demographischer Wandel und Wanderungen in der Stadtregion" des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW (ILS NRW) 104/2007
Hier: Fallstudie Bergisches Land - Zuzugsumfrage Schwelm

Die Herren Osterhage und Herding vom Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW (ILS NRW) erläutern auf der Grundlage einer Zuzugsumfrage in Schwelm den „Demografischen Wandel und Wanderungen in der Stadtregion“. Die zu diesem Thema aus dem Ausschuss gestellten Fragen werden von den Herren des ILS NRW ausführlich beantwortet. (s. auch Anlagen 1 und 2 dieser Niederschrift)

- 4 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes 103/2007
Gutachten zur Zentrenrelevanz von Sortimenten
(Sortimentsliste)

Herr Nyhues vom Büro Stadt + Handel berichtet über die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Schwelm (Gutachten zur Zentrenrelevanz von Sortimenten) und beantwortet entsprechende Fragen von Ausschussmitgliedern.

Der Ausschuss beschließt sodann wie folgt:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes die Beteiligung der in der Sitzungsvorlage Nr. 103/2007 genannten Behörden, Institutionen und Nachbarkommunen durchzuführen.

Den Beteiligten wird eine Frist von einem Monat zur Abgabe von Stellungnahmen gegeben.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig:** -
dafür 13
dagegen: -
Enthaltungen: 2

mehrheitlich beschlossen -

Im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes teilt Herr Dr. Steinrücke mit, dass beabsichtigt ist, zur Entwicklung eines Prüfrasters hinsichtlich

der nicht integrierten Lagen einen zweiten Auftrag an das Büro Stadt + Handel zu vergeben.

Weiterhin informiert Herr Dr. Steinrücke darüber, dass für das Grundstück des ehemaligen Johannes-Gemeindehauses am Möllenkotten eine Anfrage zur Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters vorliegt. Da die evangelische Kirche das Gebäude aufgegeben hat, sollen entsprechende Planungsüberlegungen erfolgen, da dies eine nahversorgungsrelevante Maßnahme zur Stärkung des Nebenzentrums Möllenkotten darstellen würde. Bei der Verkaufsfläche handelt es sich um ca. 700 qm. Beratungen hierzu haben bisher jedoch in städtebaulicher und verkehrstechnischer Hinsicht noch nicht stattgefunden.

5 14. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 3 078/2007
 "Neuloh"

1. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs.2 Ziff. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
2. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs. 2 Ziff. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB
3. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB

Der Ausschuss für Umwelt und Stadtplanung empfiehlt dem Rat, nachstehenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung sowie der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung wird die Satzung zur 14. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuloh“ und die dazugehörige Begründung beschlossen. Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke (Stand 03.11.2005) Gemarkung Schwelm Flur 4, Flurstücke 231-234, 244-248, 261-265, 360-362, 372-374, 376, 398 tlw., 400 tlw., 485 tlw., 563, 623, 624 und 627.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

6 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 "Fillkuhle" 102/2007
 Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen
 aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2)
 Baugesetzbuch (BauGB) und Satzungsbeschluss gemäß
 § 10 BauGB

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB keine Anregungen eingegangen sind.
2. Die 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 „Fillkuhle“ wird gem. § 10 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung, in

Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung des Landes (GO NW) in der zur Zeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Die Entwurfsbegründung wird gem. § 9 Abs. 8 BauGB als Entscheidungsbegründung übernommen.

Das Plangebiet beinhaltet das Flurstück (Stand 24.07.2006) Gemarkung Schwelm Flur 13, Flst. 834.

Die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB ist den Planunterlagen zur Einsichtnahme gemäß § 10 Abs. 3 BauGB beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

7 Mitteilungen

7.1 Ersatzbrennstoffkraftwerk in Wuppertal-Langerfeld

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal plant in Wuppertal die Errichtung und den Betrieb eines EBS – Kraftwerkes. Das Kraftwerk soll Dampfenergie und elektrische Energie erzeugen und auf dem Gelände der Firma Membrana errichtet werden. Die erzeugten Energiemengen dienen zur Versorgung der Firma Membrana und der Firma Erfurt- Raufaser. Bisher erzeugen beide Werke ihren Strom und Prozessdampf durch die Verbrennung von fossilen Primärenergieträgern (Erdgas und schweres Heizöl). Das geplante EBS-Kraftwerk soll mit Brennstoffen aus der Abfallaufbereitung betrieben werden und stellt für beide Unternehmen eine notwendige Investition zur Standortsicherung dar. Am 15.06.2007 fand bei der Bezirksregierung Düsseldorf ein Vorbereitungstermin zur Abstimmung des Untersuchungsumfanges der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben statt, an der auch ein Vertreter der Stadt Schwelm teilnahm. Die UVP wird entsprechend den Vorgaben des § 4 Bundesimmissionsschutzgesetzes (BimSchG) noch erstellt. Aus der Sicht der Verwaltung ist nichts zu veranlassen. Im anliegenden Übersichtsplan ist der Standort der geplanten Anlage ersichtlich.

7.2 Bahnhof Schwelm

In der AUS-Sitzung am 24.01.2007 hatte die Verwaltung unter TOP 9.1 berichtet, dass sich zwei neue Interessenten für den Erwerb des Empfanggebäudes gemeldet hatten. Nachdem am 21.02.2007 eine Interessentengruppe per Email ihre Bewerbung zurück gezogen hat, bleibt nunmehr nur noch eine Bewerbergruppe übrig, mit der die Bahnflächenentwicklungsgesellschaft NRW (BEG) und die Verwaltung weiter verhandelt haben.

Es handelt sich hierbei um die Klems Große-Kock GmbH & Co. KG aus Dortmund, die in NRW an mehreren Bahnhöfen Backshops betreibt, u. a. auch in Wuppertal-Oberbarmen. Es ist geplant, dass sich die Gesellschaft mit ihren Planungen nach den Sommerferien der Politik und der Öffentlichkeit vorstellt.

7.3 Mögliche Leistungskürzungen auf der S-Bahnlinie 8

Aufgrund der derzeit unklaren Verhandlungslage zwischen der Deutschen Bahn AG (DB AG) und dem Verkehrsverbund-Rhein-Ruhr (VRR) kann es zum Fahrplanwechsel 2007/2008 zu Leistungskürzungen auf der S 8 kommen. Es soll

